

Wiesbaden ist begeistert!
Unsere Film- und Bühnenschau
ist ein Riesenerfolg.
Das persönliche Gastspiel
des berühmten russischen
Künstler-Ensembles
(8 Solisten).

Feuervogel

bezaubert alle. In jeder Vorstellung werden die russischen Künstler mit Beifall überschüttet. Ihre Darbietungen sind

ein einzigartiges Erlebnis

Dazu im Filmteil Neuauflösung des herrlichen Lustspiels

Diener lassen bitten

Eine kostliche Satire auf die englische Hochkarikaturie, deren Kostengest und Standesdünkel persifliert wird.

Hans Söhner, Rita Benkoff, Joe Stöckel, Rose Stradner, Herb. Höhner, Ursula Delnert

Neue Kriegswochenschau täglich 4, 6,15 u. 8,30 Uhr Sonntags außerdem 2 Uhr

Jugendliche nicht zugelassen Bühnenzuschlag 20 Pf.

THALIA

Kirchgasse 72

Marbert-Präparate

Tonoscreme, Nachtkreme, Nährcreme, Reinigungscreme, Dauöl u. Gehörsalben, alles frisch eingetroffen.

Parfümerie J. Sorg

Strehnecke 2.

Osterr. Chym. Handels - Laboratorium
Oranienstraße 45 — F. 28653
Wein-, Lebensmittel-, techn., gerichtl., Horn-Untersuchung

Dr. Weiss & Dr. Fritsch

Inh. Dipl.-Chem. E. Neubauer
Preuß. Gewerberat a. D., Sachverständiger d. Regierungspräsident, für Lebensmittel-Gegenkontroll

Spielkreis

geladen für 2½ jähr. Bühnen-
Eng. u. G. 431 an Tagbl. B.

Urin-Analysen
zuverlässig u. preisw. auch für Zuckerkrankheit
Apotheker Sturz
Friedrichstraße 8, Eck Dr. Lippischeit.

Bligartig

werden Entschlüsse gefasst. Leichter ent die Normendigkeit einer Krankenversicherung ein, dann nicht lange gesetzelt. Eine gute Familienkrankenfirma — Ob. i. d. Mann, Frau und Kind RM 8,60 monatlich — ist die Deutsche Mittelstands-krankenfirma.

Volkswohl Dortmund

über 500 000 Versicherte.

Wie wäre es mit einer Anfrage?

— Hier ausscheiden:

Die alte Ihre Meldung geleistet und zwar nicht abgenommen. Ihre weiteren Taten Ihnen zu verzeihen.

Name: _____

Wohnsitz: _____

Rasse deutlich schreiben!

Bis Sonntag einschließlich die Neuauflösung des vielgefragten Films

In jedem
Programm
die Wochenschau:

**Waffenruhe
im
Westen**

Die Wochenschau
läuft am Schluß
des Programms



Jugend hat keinen Zutritt!

Spielzeiten:
Samstag
4.00, 6.15,
8.30 Uhr

Sonntag
2.00, 4.00,
6.15, 8.30 Uhr

Wir bitten
die Anfangszeiten
zu beachten

FILM-PALAST

—50. —75. 1.— 1.25. 1.50. 2.—

Film-Palast

Sonntag vorm. 11 u. 12 Uhr
Montag 3 Uhr

Sonder-Vorführung
der
neuesten Wochenschau

**Waffenruhe
im Westen**

Durchführung d. Waffen-
stillstandes

Deutsche Ordnung im
Kriegsgebiet

Der Führer in Paris
Front gegen England

Erwachsene 30 Pf.
Wehrmacht und Jugend . . . 15 Pf.

Gebt den Tieren
faulz! Triewasser!

Jetzt wieder

Samstags und Sonntags

In der

Gaststätte Bender

Musikal. Unterhaltung

TEIL- u. BEILADUNGEN

von Umzugsgut zum genehmigten Möbelfern-
verkehrsträger gesucht:

10.7.40	m. Bahn von Wiesb.	nach Stuttgart.
11.7.40	" "	Berlin
ca.13.7.40	" "	Braunschweig
20.7.40	" "	Stuttgart
Sofer	m. Bahn von	Blankenburg/H. nach Wiesb.
sofort	"	Blidenkopf
sofort	"	Duisburg
19.7.40	"	Bochum
29.7.40	"	Garmisch-Partenkirchen
Ende July	"	Nürnberg/S.
Ende July	"	Berlin
Ende July	"	Köln
Anf. Aug.	"	Kiel
Mitte Aug.	"	Hamburg
Ende Aug.	"	Danzig
Ende Aug.	"	Osterode/Ostpr.

BERTHOLD JACOBY
NACHF. ROBERT ULRICH
Möbeltransport — Spedition — Lagerung
WIESBADEN TAUNUSSTRASSE 9.
Tel.-Nr. 59446 23847 23848 23849 23850.

Schwerhörige

Kommen Sie bitte in Ihren Interesse am Samstag,
8. u. Montag, 8. 7. 1940 in Jenaerstr. 11, Hotel
Prinz Heinrich, Schwerhörigen-Saal, 10-19 Uhr. Präsentieren
Sie die „Schwerhörigen“ Saurier, ohne Druck, be-
quem tragbar. Samstag ca. 40 Pf., Preis RM 18,- bis
30,-. Der Hörapparat mit Klein- u. Knochenleitung
höher. Betrieb deutscher Hörapparate
R. Rosenthal, Waldkirchen/Greifswald.

Oelgemälde gut und
preiswert
H. Reichard
Kunsthandlung, Faustusstraße 18
vor der Faustusapotheke

Amtliche Bekanntmachungen**Brennholzzuteilung**

Die Verteilung von Brennholz an Seiterige unmittel-
bar Käufer erfolgt in:

1. W-Berlitz: Montag, 8. Juli 1940, 9 Uhr, im
Restaurant „Zur Adler“.

2. W-Berlitz: Dienstag, 9. Juli 1940, 13.30 Uhr, im
Restaurant „Görlitz Wald“.

3. W-Berlitz: Mittwoch, 10. Juli 1940, 9 Uhr,
im Restaurant „Zur Rose“.

4. W-Berlitz: Donnerstag, 11. Juli 1940, 8.30 Uhr, im
Restaurant Karl Born, Bederkerstraße 12.

5. W-Berlitz: Montag, 15. Juli 1940, 8.30 Uhr,
im Restaurant „Zur Krone“.

6. W-Berlitz: Mittwoch, 17. Juli 1940, 9 Uhr, im
Restaurant „Zum Hirsh“.

Einwohner, denen bereits Holz aus dem Staats- oder
Stadtmauer gegeben ist, sind bei den so genannten
Berechtigungen ausgeschlossen.

Allgemeine Zahlungsfrist: 3 Wochen. Entlöhnung der
Holzhändler kann jedoch bereits in Verteilungstermin
erfolgen.

Personen, die im Auftrag Dritter laufen, müssen
in Besitz einer förmlichen Vollmacht sein.

Wiesbaden, den 4. Juli 1940.

Der Oberbürgermeister — Siegeshaftsverwaltung.

Stottern

Auskunft über Beilettung durch
natürliche Methode erhalten Sie
 sofort foltenlos und unverbind-
lich von chemischen schweren
Stotterer, der selbst durch die
Tiefe seines körperlichen Zustandens
genau ist. (falls Ablenkung
im Berlitz erreichbar)

Aufdringung gewünscht wird bitte
um Einverständnis von 24 Bla-
tten Briefmarken. Beste u.
Lehrer, die leicht Stotterer waren,
wurden nach anderweitigen Me-
thoden durch meine Methode
erfolgreich durch meine Methode
dauernd von ihrem Aibel befreit.

Originalausgabe zur Beilettung.

Keine Anwendung von Medika-
menten oder Drogen. Nur die
Sprachtherapie wird durch Interma-
tionalen Raumausbau der Sprache be-
lebt werden. 35 Jahre Paris!

2. Warneke, Berlin SW 88,
Seidelstraße 31a.

Lufschutz-Hausapothenen
eingetroffen. Auf Wunsch werden
die LS-Hausapothenen zugestellt.

Sanitätsamt August Stiehl, W. Bleibach

Sonnabend 2.30 Uhr
Sonntag vormittag
11 und 12 Uhr

Montag 2.30 Uhr
Wochenschau-
SONDERVERANSTALTUNG

**Waffenruhe
im
Westen**

Der Fluchtweg der jüdischen
Kriegsgefangenen / Die Durch-
führung d. Waffenstillstand.
Einmarsch in die besetzten
Gebiete / Die „schwarzen
Brüder“ des Poilu / Bilder
aus Amsterdam u. Brüssel
Der Führer in Paris / Front
geg. England / Die „Helden-
taten“ d. englischen Flieger
Flak vertreibt engl. Flieger
a. d. norw. Küste / Deutsche
Jäger start. z. Gegenangriff

Im Beiprogramm 2 ausgezeich-
nete Ufa-Kulturfilme aus dem
Leben der Tiere:

„Sinnvolle Zwecklosigkeiten“
und „Kennen Tiere denken“

Erwachsene .40 Jugend .20

UFA-PALAST

Schreibmaschine lehrt Std. 50 Pf!
leicht tgl. 50 Pf.; vk. v. 25-95 RM

Emmen, Neugasse 5

**Montag
Dienstag** 215
**Sonntag
VORMITTAG** 11 Uhr

Wochenschau-Sondervorstellungen

mit der neuesten Wochenschau

Waffenruhe im Westen

Dazu ein ausgezeichnetes Beiprogramm

Erwachsene 40 Pf.
Wehrmacht u. Jugend 20 Pf.

THALIA

Täglich: 19 Uhr bis 2 Uhr nachts geöffnet

Das beliebte Abendlokal

BAR-BETRIE

Betrieb künstler

Egon Hasoke und

Norm. Reichenbach

spielen zur

Unterhaltung

Rheinische Weinstuben

Webergasse 8 gegenüber Loesch

Stellenangebote
Wiedliche Personen

Suche für sofort oder später
Frau, Fräulein oder Herr
mit Kenntn. in Buchführ., Stenoarabie u. Schreibmold.

Gulka Junior, Eilen u. sanit. Großhandlung, Hellmundstr. 33

Für unter
Unternehm. tüchtige
Verkaufshilfe
sucht.

Möbel, geöffnet,

gelehrte, geöffnet.

Abrechnung 20.20

Nur gute
Fräulein

Unterlin. von
Damenkleidern

sucht. Ang. u.

W. 425 u. den
Taobl.-Verlag

Freiheit,

in angeneh. fachl.

Unternehm. sucht.

Ang. u. W. 424

an Taobl.-Verl.

Perfekte

Stenotypistin

sucht.

RL. Drs. Bödel, Dör

Ull. Dör. Bödel

Abelsfeldstr. 32.

Junge

Anfängerin

mit Kenntnissen in Stenoarabie

und Schreibmoldine für lau-

mandisches Büro sofort gesucht.

Angebote u. G. 424 an Taobl.-V.

Tüchtig. Friseuse

stellt noch ein

Salon Frieder.

Rheinstraße 41.

Für Modatelier wird

erste Arbeiterin und

tüchtige Zuarbeiterin

sofort gesucht.

Lehrmädchen

für das Möbelschneiderei wird

eingeplant.

Dr. Roscher, Ede Weber

nichte.

Tüchtige leibständige

Arbeiterinnen und

Zuarbeiterinnen

für sofort u. später gesucht.

Minn. Binder, Damen-

moden, Bahnhofstraße 21.

Tüchtige

Modistinnen

sowie Lehrmädchen

sofort en. später sucht

P. Peaucellier

Martinsstraße 24

Tüchtige

Putzarbeiterin

sucht

Kerner & Schmidt,

Tagblatt-Haus.

Stenotypistin gesucht

stellt im Stenogramm u. Maschinenschriften mögl. mit läng. Erfahrung. Bewerbungen mit Zeugnissen u. Gehaltsansprüchen an LYSSIA-WERKE, Wiesbaden

Wir suchen für unsere Flechterei u. Souverai

jüngere Arbeiterinnen

Unsere Werbung richtet sich an jüngere, ungebildete Frauen aus den Kreisen, die bisher noch nicht beruflich tätig waren, nun aber ihre Arbeitskraft zum Einholen bringen wollen. Das Unternehmen erfolgt gegen Entlohnung.

Für unsere Garnier-Arbeitsm

tüchtige Modistinnen

zum sofortigen oder späteren Eintreten

Hutfabrik Köhr & Co., G.m.b.H., Wiesbaden — Mainzer Straße 105

Büglerinnen

für Konfektion, entl. auch f. halbe Tage, sofort gesucht.
Büglerie Walmühle
Mehler & Co.

Junge Mädchen

werden in unserer Sacharbeit wie Entleiden, Bügeln für Konfektion usw. laufend angelernt.

Büglerie Walmühle

Mehler & Co.

Junge Mädchen

für sehr leichte Arbeiten auf.

Wiesbadener Gewerbe-

mühle, Fr. Stoll, Wiesb.

Oranienstraße 45.

Tüchtige

Schneiderin

Servicefräulein

für sofort, gel.

Ang. u. W. 425 an

Tagbl.-Verl.

Schneiderin

sucht.

Unterlin. von

Damenkleidern

sucht. Ang. u.

W. 425 u. den

Taobl.-Verlag

Freiheit,

in angeneh. fachl.

Unternehm. sucht.

Ang. u. W. 424

an Tagbl.-Verl.

Perfekte

Stenotypistin

sucht.

RL. Drs. Bödel, Dör

Ull. Dör. Bödel

Abelsfeldstr. 32.

Saubere, ordentliche

Hausgehilfin

die mit allen Hausarbeiten vertraut ist, baldigst gesucht

Frau Thiel - Adolfsberg 1

Vorzu stellen zwischen 19 und 21 Uhr

Baldmöbel, ein

richtig, superl.

Alleinmädchen,

das sofern kann

in rubia, Haus-

halt gefucht.

Ang. u. W. 429

an Tagbl.-Verl.

Alleinmädchen

Rüdiger-Mädel

sucht.

Schneiderin.

Notes Hans,

Kirchstraße 76.

Tüchtiges

Mädchen

für Haus- und

Gartenarbeit

sofort gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für Küche und

Keller bald gel.

Beispiel.

Wortkiste 34.

Jung, Mädchen

leicht Arbeit

sofort gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für moderne Einrich-

tmus.

Lemmers, Ritter-

Wagner-Str. 15.

Hausangestellte

für modernes Einrich-

tmus.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u. S. 425

an Tagbl.-Verl.

Mädchen

für leichtes Haus-

arbeit gesucht.

Ang. u

Ihre Verlobung geben bekannt
Lieselotte Fiedler
Josef Muth
Wiesbaden, 7. Juli 1940
Oranienstr. 45 Rödelmaier/Unterfranken

Statt Karten.

Rose Marie Die Geburt eines prächtigen Mädels zeigen hocherfreut an
Karl Dernbach u. Frau Rosel, geb. Krämer

Wiesbaden, den 5. Juli 1940 (z. Z. St.-Joseph-Hospital).

Die Hautcremdose**in der Handtasche!**

Eine kleine praktische Drehdose, die jederzeit bei uns nachgefüllt werden kann, ist eingetroffen.
FETT-CREME, auch für das Sonnenbad geeignet, wieder eingetroffen, aber leere Dosen bitte mitbringen.

Varnhagen

Zuverlässiger Friseur mit großer Parfümerie
Rathausstr. 5 zwischen Wilhelmstr. u. Markt

Sterbefälle in Wiesbaden

Von Max, 72 Jahre, Goethestraße 2 — Therese Paul, geb. Gudes, 65 Jahre, Drancourtstraße 35 — Maria Gläser, 68 Jahre, Mittelstraße 2 — Emilie Weiß, geb. Viehhaus, 65 Jahre, Herold 30 — Wilhelm Sagn, 62 Jahre, Wedelheidstraße 70 — Marie Spiegel, geb. Baur, 54 Jahre, Klosterstraße 19 — Wilhelm Schmid-Gessella, 65 Jahre, Taunusstraße 38 — Maria Schwundt, 87 Jahre, Alexandrastraße 6 — Kurt Tuerde, 71 Jahre, Wedelheidstraße 38 — Karl Christ, 64 Jahre, Adlerstraße 46 — Christian Salheiser, 71 Jahre, Gneisenaustraße 4 — Amalie Krug, geb. Engelhardt, 71 Jahre, Philippusbergstraße 48 — Pauline Schärer, geb. Ritter, 60 Jahre, W-Sonnenberg, Langgasse 19 — Eduard Bödner, 83 Jahre, W-Schierstein, Dörsheimer Straße 11 — Anna Schmitt, geb. Orth, 10 Jahre, W-Dohleheim, Wiesbadener Straße 54.

Heute entschlief noch kurzem schweren, mit großer Geduld ertragenden Leidem mein lieber Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater und Onkel

Karl Christ

im Alter von 64 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Frau Karoline Christ,
geb. Kirschner
Familie Heidecker
Familie Schupp
Familie Christ
und 4 Enkelkinder.

Wiesbaden (Adlerstr. 46),
Eichhorst, den 5. Juli 1940.

Beerdigung Montag, den 8. Juli, vormittags 10 Uhr von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus auf dem Nordfriedhof.

Gott der Allmächtige nahm nach langem schwerem, mit großer Geduld ertragtem Leidem meinen geliebten Mann, unseren lieben Vater, Schwiegervater, Großvater und Onkel

Christian Salheiser

im Alter von 72 Jahren, wohlversehen mit den Tröstungen unserer hl. Kirche, zu sich in die Ewigkeit.

In tieferem Leid:
Karoline Salheiser, geb. Lühr
Wendlin Kreis, z. Z. im Felde
u. Frau, Therese, geb. Salheiser
Marianne und Christel.

Wiesbaden (Gneisenaustr. 4, 3), den 4. Juli 1940.

Die Beisetzung ist am Montag, 8. Juli 1940, nachmittags 3.45 Uhr auf dem Südfriedhof, die Seelenmesse am gleichen Tage um 8 Uhr in der St.-Elisabeth-Pfarrkirche.

Herzlichen Dank allen, die uns während der Krankheit und dem Abschied von unserer lieben Mutter

Frau Marie Jekel
geb. Köhler

Ihre Liebe und Teilnahme erzeugten Besonderen Dank Schwester Frieda für die treue Pflege und Herrn Pfarrer Dr. Grün für seine erhabenden Trostworte.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Moritz Wirth
Familie Heinrich Bach.

Wiesbaden-Sonnenberg, Bochum und im Felde.

Ich bin von der Arztkammer Wiesbaden-Kaiserslautern zur Teilnahme an der Kaffeepraxis als freit. Arzt verpflichtet worden und übe meine Praxis einzögl. Krankenstellen in Wiesbaden. Tannus. lit. abe 87. aus.

Sprechstunden: 3-11 u. 4-6 Uhr außer Mittwoch, u. Samstagmorgen.

Dr. Dr. med. Barthel

Moderne Schlafzimmer

Schlafzimmer, Herrenzimmer, Toilettzimmer, Küche, Klaviere, Schreibmaschine mit kombin. Stoff, Schieflad. u. Dielenanrichte, vier moderne Eisentische, zwei Hochbaumattenraten mit prima Dreh-Bettchen und Kissen, Zwei Betten, ein Brüder, Bettumrandung, elektrischer Kochherd, Gasbadeofen, alles neuwertig und modern. Gullin. Rüdesheimer Straße 6, Part.

Sprecher

Am 13. Juni starb den Helden Tod bei den Kämpfen in Frankreich an der Marne, unser lieber braver Sohn und guter Bruder, Enkel und Neffe

Robert Heuß

Gefreiter in einem Infanterie-Regiment
im Alter von 19 Jahren.

In tieferem Schmerz: Familie Robert Heuß.
W.-Bierstadt (Wilhelmstr. 8), 5. Juli 1940.

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem uns so schmerzlich betroffenen Verlust unseres auf dem Felde der Ehre gefallenen Sohnes

Heinz

sagen wir allen unseren innigsten Dank.

In Namen der Hinterbliebenen:
Ludwig Friedewald und Frau Friede, geb. Kern.

Wiesbaden, den 6. Juli 1940.
Georg-August-Straße 5.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem unersetzlichen Verluste unseres lieben Gefallenen

Erwin Seebald

sprechen wir auf diesem Wege unseren tiefsinnigsten Dank aus

In tiefer Trauer:
Frau Herta Seebald, geb. Demel
Familie Wilhelm Seebald
Familie Ludwig Demel

Wiesbaden-Heßloch, Wiesbaden-Kloppenheim

Der ist in tiefer Seele treu,
der die Heimat liebt wie Du.

Am 4. Juli 1940 verschied nach kurzer Krankheit mein geliebter Mann, unser Bruder, Schwager und Onkel

Hans Juschka

Polizei-Hauptmann a. D.

im Alter von 58 Jahren.

In tieferem Schmerz:
Gertrude Juschka, geb. Wilden.

Die Feier zur Einäscherung findet am Montag, den 8. Juli, um 12.30 Uhr, in der Kapelle des Hauptfriedhofes, Frankfurt a. M., Eckenheimer Landstraße, statt.

Statt Karten.

Für die vielen Beweise inniger Teilnahme sage ich allen herzlichen Dank.

Nochmals besonderen Dank Herrn Landesbischof Dr. Dietrich und Schwester Anni.

Charlotte Münnich, Wwe.

Wiesbaden, im Juli 1940.
Häfnergasse 11

Bei einem Stoßtruppunternehmen gegen die Marnebrücke bei Condé starb am 12. Juni 1940 unser innigstgeliebter einziger Sohn, Bruder, Schwager und Neffe

Heinz Allroggen

Gefreiter in einem Reiter-Regiment

im Alter von 23 Jahren den Helden Tod für seinen Führer und Deutschlands Größe. — Einsatzbereit und tapfer, wie stets in seinem jungen Leben, hatte er sich auch zu diesem Unternehmen freiwillig gemeldet. Wer ihn gekannt hat, wird unsern Schmerz ganz verstehen.

In tiefer Trauer:

Hans Allroggen u. Frau, Elisabeth, geb. Rupprecht
Dr. Hans Brosse u. Frau, Erika, geb. Allroggen
Christine Allroggen und Brüderin
Friedrich Wilhelm Krieger
Leutnant in einem Inf.-Reg., z. Z. im Felde
Christine Boost, geb. Allroggen.

Wiesbaden, Adolfstraße 34.



Bei einem Stoßtruppunternehmen gegen die Marnebrücke bei Condé starb am 12. Juni 1940 unser Junior-Chef, einziger Sohn unseres Betriebsführers und Geschäftsinhabers

Heinz Allroggen

Gefreiter in einem Reiter-Regiment

im Alter von 23 Jahren den Helden Tod für seinen Führer und Deutschlands Größe. Einsatzbereit und tapfer, wie stets in seinem jungen Leben, hatte er sich auch zu diesem Unternehmen freiwillig gemeldet. Wir werden ihn nie vergessen und ihm stets ein treues Andenken bewahren.

MOVA-GESELLSCHAFT m.b.H. Wiesbaden
Betriebsleitung.



Für Führer, Volk und Vaterland starb auf dem Felde der Ehre unser hochverehrter Junior-Chef

Heinz Allroggen

Gefreiter in einem Reiter-Regiment

im Alter von 23 Jahren.

Sein lauterer Wesen, seine Güte und Gerechtigkeit bleiben uns ein Vorbild und sichern ihm für alle Zeiten ein ehrendes Gedenken in unserer Betriebsgemeinschaft.

The Gefolgshaft der
Mova-Gesellschaft m. b. H., Wiesbaden



Bei den Kämpfen im Westen fiel unser Vorsitzender

Herr Otto Jung

Leutnant in einer Aufklärungsabteilung und Träger des E. K. Seit zwei Jahren hat der Verstorbene unsere Ortsgruppe geführt und sich immer selbstlos und uneigennützig für unseren Berufstand eingesetzt.

Wir verlieren in ihm einen guten Freund, dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Vertragsverband Deutscher Eisenwarenhändler
Ortsgruppe Wiesbaden.

Unser Ehrenmitglied, der älteste Angehörige unseres Ortsvereins

Herr Louis May

ist im 73. Lebensjahr durch einen tragischen Unglücksfall aus unserer Mitte gerissen worden. Mehr als ein halbes Jahrhundert hat sich der Verstorbene für die Pflege und Förderung der Kursschrift unermüdlich und mit Erfolg eingesetzt. In seiner Arbeit und seiner treuen Anhänglichkeit an die Kursschrift und die deutsche Stenografenschaft war er unsres Vorbild. Seine zu Lebzeiten erworbenen Verdienste werden den Tod überdauern und die Erinnerung an ihn in unseren Reihen für immer wachholen.

Deutsche Stenografenschaft Ortsverein 1879
Wiesbaden

Erich Fritz, Ortsvereinführer

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme sowie für die Kranz- und Blumenspenden beim Haingang unseres lieben Entschlafenen sagen wir unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Ott für die trostreichen Worte.

Frau Marg. Rehwinkel, geb. Diehl
und Kinder.

Wiesbaden, den 5. Juli 1940,
Albrechtstr. 10